

Stadtvertretung der Landeshauptstadt

Schwerin

Datum: 2004-08-03

Dezernat/ Amt: III / Amt für Jugend,
Schule, Sport und Freizeit
Bearbeiter: Frau Weikinn
Telefon: 545-2134

Beschlussvorlage
Drucksache Nr.

öffentlich

00077/2004

Beratung und Beschlussfassung

Betreff

Verwendung der Überschüsse aus dem Haushaltsjahr 2003 gemäß der Budgetvereinbarung für das Amt für Jugend, Schule, Sport und Freizeit

Beschlussvorschlag

1. Der Hauptausschuss stimmt der Verteilung der im Rahmen des "Steuerungsmodells Schwerin" übertragenen Haushaltsmittel aus dem Haushaltsjahr 2003 entsprechend der Vorschläge in den Erläuterungen zu.
2. Entsprechend der Aufteilung gemäß Ziffer II. werden die Haushaltsstellen sowie die dazugehörigen Haushaltsmittel bestätigt und bereitgestellt

Begründung

1. Sachverhalt / Problem

Auf Grundlage der Budgetvereinbarung für das Haushaltsjahr 2003 zwischen der Lenkungsgruppe Strategische Steuerung und dem ehemaligen Amt für Schule, Kultur und Sport wurden von dem nicht beanspruchten Zuschuss 2003 dem schulischen Bereich 156.375 € und dem Sportbereich 11.476 € für 2004 gut geschrieben.

Aufgrund der Neustrukturierung der Ämter erfolgt mit dieser Vorlage keine Betrachtung der übertragenen Mittel für den Kulturbereich und die Sport- und Kongresshalle.

Das Amt für Jugend, Schule, Sport und Freizeit schlägt vor, die nachfolgend aufgeführten Maßnahmen unterteilt nach Verwaltungs- und Vermögenshaushalt aus den übertragenen Mitteln zu finanzieren:

I. Maßnahmen, die dem Verwaltungshaushalt zugeordnet werden:(Angaben in €)

Schulischer Bereich

1.	Schulsozialarbeit	10.600
2.	Kooperationsvereinbarung Berufliche Schule Bautechnik – Berufsbildungs- und Technologiezentrum der Handwerkskammer	9.000
3.	Schule im Grünen - Miet- und Nebenkosten	15.000
4.1.	Zuschuss für Ganztagsprojekte an Schulen	5.000
4.2.	Zuschuss für Projekte von Schulen	3.075
4.3.	Zuschuss für Drachenboot-Schulmeisterschaft 2004	2.500
5.	Lehrgangsgebühren PC- Schulung	1.200
6.	Installation und Vernetzung von PC- Technik an Schulen	7.000
7.	Erweiterung Verwaltungssoftware an Schulen	7.000
8.	Technische Umsetzung Modellvorhaben „Mehr Selbständigkeit für Schulen“	3.000
9.	Papier und Druckerpatronen	25.000
10.	Weiterleitung von Pilotmitteln an städtische Berufliche Schulen	25.000
<u>Gesamt:</u>		<u>113.375</u>

Erläuterung:

1.

In das Berufsschulförderzentrum sind Schulsozialarbeiter/innen integriert. Diese wurden im Rahmen eines Modellprojektes mit 90 % der Personalkosten über das Land finanziert. Dieses Projekt ist zum 31.12.2003 ausgelaufen. Die Weiterführung von Schulsozialarbeit über den 31.12.2003 hinaus wurde sowohl vom Land als auch von der Stadt als notwendig angesehen. Reduzierte Fördermöglichkeiten erforderten Einschnitte im Projekt. So wurde die Anzahl der Schulsozialarbeiter von 6 auf 2 reduziert. Das Land beteiligt sich zunächst befristet mit 50% an den Personalkosten. Die Stadt Schwerin beteiligt sich ebenfalls befristet an der Fortführung dieses Projektes. Zur Absicherung dieses Zeitrahmens werden neben den im Haushalt 2004 verankerten Haushaltsmittel 10.600 € aus den übertragenen Mitteln benötigt.

2.

Als mögliche Variante in der Schulentwicklungsplanung für die Beruflichen Schulen wird für ein Schuljahr ein Modellversuch in Kooperation zwischen der Beruflichen Schule Bautechnik und dem Berufsbildungs- und Technologiezentrum der Handwerkskammer starten. Speziell geht es um die Verlagerung der theoretischen und praktischen Malerausbildung aller drei Berufsschuljahrgänge an die Handwerkskammer. Die finanziellen Mittel sollen Verbrauchsmaterialien und Betriebskosten decken.

3.

Zwischen der Zoo gGmbH und der Stadt Schwerin besteht eine Vereinbarung zur Nutzung von Räumlichkeiten durch die Schule im Grünen. Bestandteil dieser Vereinbarung ist die Entrichtung eines Mietzinses sowie Betriebskosten. Vorbehaltlich der Entscheidung des Staatlichen Schulamtes über die Weiterführung über das Schuljahr 2004/2005 hinaus sollen durch die übertragenen Mittel die Ausgaben bis zum Ende des Haushaltsjahres 2005 gedeckt werden.

4.1.

Zurzeit sind in Schwerin 12 Schulen als Ganztagschulen bzw. volle Halbtagsgrundschulen anerkannt. Unabhängig vom Investitionsprogramm „Zukunft, Betreuung und Bildung“ sollen deren (Freizeit) Angebote mit geringfügigen Zuschüssen unterstützt werden.

4.2.

„Schüler bauen Solarmobile“. Unter diesem Motto läuft gegenwärtig eine Aktion im technischen Landesmuseum. Für die Beteiligung von Schulen an diesem Projekt möchte das Amt 49 einen finanziellen Beitrag von rd. 500 € an das technische Landesmuseum entrichten. Anträge von Schulen zur Freiflächenausgestaltung in kleinerem Umfang sollen finanziert werden, wie z.B. Bestücken des vorhandenen Außenschachspieles.

4.3.

Im Rahmen der Schulprojektförderung soll auch in diesem Jahr die Drachenboot-Schulmeisterschaft finanziell unterstützt werden.

5.

Das Amt 49 verfügt über einen PC-Systembetreuer für die Schulen. Das Amt wird ihm die Teilnahme an einem speziell ausgerichteten Lehrgang ermöglichen und dafür die Gebühren übernehmen.

6.

Mit der fortführenden Ausstattung der Schulen mit Computern und anderen audiovisuellen Geräten wächst auch die Anforderung der Schulen, diese Technik zu vernetzen. Der notwendige Bedarf soll teilweise über die Pilotmittel abgefangen werden.

7.

Mit diesen Mitteln will das Amt in den Schulen vorhandene Verwaltungssoftware erweitern. Hierzu gehört z.B. die Lernmittelverwaltung oder Stundenplanung. Auch sollen ausgewählte Daten ins Internet gestellt werden. Dafür sind programmtechnische Voraussetzungen zu schaffen.

8.

Auf der Grundlage der Ausschreibung des Bildungsministeriums für das Modellvorhaben „Mehr Selbständigkeit für Schulen“ haben alle Schulen Mecklenburg-Vorpommerns die Möglichkeit, sich an diesem Vorhaben zu beteiligen. Für die Schulen eröffnen sich erweiterte Möglichkeiten bei der Gestaltung des Unterrichts sowie der Mittelbewirtschaftung. Mit den Pilotmitteln sollen die technischen Voraussetzungen für die Teilnahme an diesem Projekt für die Schule geschaffen werden.

9.

Mit der weiteren computermäßigen Ausstattung unserer Schulen sind auch steigende Folgekosten u.a. für Verbrauchsmaterialien verbunden. Dieses kann nicht allein durch den Etat der Schulen abgefangen werden. Hier möchte das Amt unterstützen und gestaffelt nach Größe und Schülerzahl der Einrichtung Mittel bereitstellen.

10.

Mit dem Haushalt 2003 wurden erstmals zwischen dem ehemaligen Amt für Schule, Kultur und Sport und den Beruflichen Schulen Unterbudgets gebildet. Bestandteil waren ausgewählte Haushaltspositionen. Die Budgets wurden in Anlehnung an die Budgetvereinbarung zwischen Kämmerei und Amt 40 erstellt. Im Rahmen der Budgetabrechnung sind insofern auch die Beruflichen Schulen zu beteiligen und das positive Ergebnis weiterzureichen.

Die Finanzierung der Positionen erfolgt aus der Haushaltsstelle 2000.66110-Ausgaben Pilotprojekt.

Bereich Sport

1. Bewachung Stadion Lambrechtsgrund	6.000
2. Bezuschussung von Hauptamtlichkeit	2.000
3. Bezuschussung von Sportvereinen	3.476

gesamt **11.476**

Erläuterung

1.

Nachdem im vergangenen Jahr die Baumaßnahme im Stadion mit der Einsaat von Rasen abgeschlossen war, beginnt dieser nun zu wachsen. Da das Stadion für jedermann offen zur Verfügung steht, sich Kinder und Jugendliche nicht an vorgehaltene Verbotsschilder halten, ist es zwingend notwendig, den Rasen in der Wachstumsphase vor unbefugter Benutzung zu schützen. Die Bewachung erfolgt in der Woche von 16.00 – 21.00 Uhr und am Wochenende von 14.00 – 21.00 Uhr.

2.

Die finanziellen Mittel sollen die Hauptamtlichkeit beim Schweriner Sportclub, Abteilung Leichtathletik unterstützen.

3.

Das Amt für Jugend, Schule, Sport und Freizeit möchte den in der Sportförderung für 2004 um 10% gekürzten Ansatz mit einem Teilbetrag kompensieren.

Die Finanzierung der Positionen erfolgt aus der Haushaltsstelle 5500.66110-Ausgaben Pilotprojekt.

II. Maßnahmen, die dem Vermögenshaushalt zugeordnet werden:

<u>schulischer Bereich</u>	<u>Haushaltsstelle</u>	<u>Betrag in €</u>
----------------------------	------------------------	--------------------

1. Ausgestalten eines Hauswirtschafts- raumes an der Comenius-Schule	2701.93510	30.000
---	------------	--------

Diese Maßnahme beinhaltet sowohl die Ausstattung als auch anstehende bauliche Maßnahmen in diesem Zusammenhang. Der derzeit genutzte Hauswirtschaftsraum an der Comenius-Schule ist mit Altbeständen ausgestattet. Mit Realisierung verbessert sich die praktische Vermittlung im Unterricht, weil die Anzahl der Nutzerplätze erweitert und verbessert wird.

2. Erwerb von PC- Technik	2000.93510	13.000
---------------------------	------------	--------

Hierin enthalten ist die Anschaffung von PC- Technik einschließlich Zubehör für die akute Beseitigung von Störungen in den Schulen durch den Systembetreuer des Amtes 49.

gesamt: **43.000**

Zusammenfassung:

Bereich	Verwaltungshaushalt	Vermögenshaushalt	Gesamtausgaben
Schule	113.375	43.000	156.375
Sport	11.476	0	11.476

Die Gesamtausgaben werden einnahmeseitig jeweils gedeckt durch die übertragenen Mittel im Rahmen des Pilotprojektes in den Haushaltsstelle 2000 16702 – Schule und 5500 16750 – Sport.

2. Notwendigkeit

entfällt

3. Alternativen

entfällt

4. Wirtschafts- / Arbeitsmarktrelevanz

entfällt

5. Finanzielle Auswirkungen

Die Gesamtausgaben werden einnahmeseitig jeweils gedeckt durch die übertragenen Mittel im Rahmen des Pilotprojektes in den Haushaltsstellen 2000 16702 – Schule und 5500 16750 – Sport.

über- bzw. außerplanmäßige Ausgaben im Haushaltsjahr

Mehrausgaben / Mindereinnahmen in der Haushaltsstelle: -----

Deckungsvorschlag

Mehreinnahmen / Minderausgaben in der Haushaltsstelle: -----

Anlagen:

entfällt

gez. Wolfgang Schmülling
Beigeordneter

gez. Hermann Junghans
Beigeordneter

gez. Norbert Claussen
Oberbürgermeister